

ISORYX Outside Coating

Aktive Low-Emission-Fassadenbeschichtung

Außenanwendung

Vorteile der ISORYX Reflection-Barrier-Technologie:

- ✓ brillante Fassaden durch Lichtreflexion (IR und UV)
- ✓ auf natürliche Art und Weise vorbeugend gegen Algen und Pilze
- ✓ empfohlen zur ökologischen, energetischen Sanierung
- ✓ wärme- und kälteregulierend (Infrarot-Reflexion)
- ✓ verbessert Langlebigkeit von Fassaden
- ✓ ökologisch und mineralisch
- ✓ perfekter Wetterschutz, schmutzabweisend und regenfest
- ✓ hervorragende Wasserdampfdiffusionsfähigkeit
- ✓ lösemittelfrei, umweltfreundlich und geruchsarm
- ✓ hydrophob
- ✓ CO₂-Einsparung
- ✓ 10 Jahre Garantie



Produktbeschreibung

ISORYX Outside ist eine Fassadenbeschichtung nach DIN EN 13300, basierend auf der Reflection-Barrier-Technologie.

Die Beschichtung kann wahlweise mit Farbrollen, Pinseln oder mit einem Airless-Spritzgerät aufgetragen werden. In Kombination mit dem passenden Primer ist ISORYX Outside auf einer Vielzahl von Untergründen im Außenbereich einsetzbar.

Darüber hinaus findet ISORYX Outside hervorragende Einsatzbereiche bei Renovierungen auf allen farbtragenden Untergründen sowie auf alten und neuen gedämmten Fassaden.

Technische Beratung unter
info@isoryx.de



ISORYX GmbH
Danneckerstr. 71
72458 Albstadt

T +49 172 7322578
info@isoryx.com
isoryx.com

Version 3
01.09.2024

ISORYX Outside trocknet schnell und ist geruchsneutral und darf nicht mit anderen Materialien vermischt werden.

Vor der Anwendung muss das Material mindestens 3 Minuten maschinell durchgerührt werden. Alle angrenzenden Bauteile sollten gut abgedeckt und vor Spritzern geschützt werden. Die Verarbeitung darf nicht bei hoher Luftfeuchtigkeit erfolgen.

ISORYX Outside kann gleichmäßig mit Rollen, Bürsten, Pinseln aufgetragen werden. Das Material darf nicht mit anderen Stoffen vermischt werden. Für die Anwendung mit Rollen, Bürsten oder Pinseln wird eine Verdünnung mit Trinkwasser oder **ISORYX Primario** von maximal 3 % empfohlen.

Sollten Sie das Produkt mit einem Airless-Spritzgerät verarbeiten wollen, bitte separat technische Beratung anfragen.

Die Objekt- und Umgebungstemperatur sollte während der Verarbeitung zwischen +5°C und +35°C liegen. Bei direkter Sonneneinstrahlung ist für Verschattung zu sorgen. Die Oberfläche trocknet nach etwa 30 Minuten, die vollständige Trocknung erfolgt unter normalen Bedingungen (+20°C/65 % Luftfeuchte) innerhalb **von ca. 24 Stunden** pro Beschichtungsschicht. Niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder hoher relativer Luftfeuchtigkeit verarbeiten

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest sowie frei von Staub, losen Teilen und Trennmitteln (z.B. Schalöl) sein.

Bei **saugenden Untergründen** oder Gipskarton ist eine Grundierung mit **ISORYX Primario** erforderlich, um den Untergrund zu festigen und unterschiedliches Saugverhalten auszugleichen.

Für **Metall-, Beton- und Gipsuntergründe** sowie belastete oder durchschlagende Oberflächen wird ein anderer Primer als Haftbrücke empfohlen.

Stark absorbierende Oberflächen wie Stuckgips, Porenleichtbeton, Gasbeton oder mineralische Dämmputze erfordern in der Regel zwei Anstriche mit einem anderen ISORYX Primer.

→ Hier bitte Beratung anfordern.



Um die volle Wirkung der ISORYX Reflection-Barrier-Technology zu gewährleisten, ist eine **Trockenschichtdicke von mindestens 0,40 mm** erforderlich. Wird **ISORYX Outside** mit Rolle oder Pinsel aufgetragen, sind in der Regel zwei Schichten notwendig, um diese Dicke zu erreichen. Bei der Verwendung von eingefärbtem ISORYX Outside sollte die erste Schicht weiß aufgetragen werden, bevor die farbige Deckschicht folgt.

Vor der Anwendung müssen etwaige Baumängel oder -schäden sowie deren Ursache behoben werden! Schimmel muss vorher sachgerecht entfernt werden.

Arbeitsschritte für glatte Untergründe



Hinweis: Alle Angaben zur Trocknung unter Normalbedingungen (+ 20°C / 65 % Luftfeuchte), tiefere Temperaturen und / oder höhere Luftfeuchte verlängern diese Zeit.

Arbeitsschritte für raue Untergründe:

Raue, strukturierte oder stark saugende Oberflächen können den Materialbedarf deutlich erhöhen. Die genaue Verbrauchsmenge sollte durch das Anlegen von Probeflächen ermittelt werden.

Wenn du eine raue Wand streichst, ist es wichtig, dass sowohl die "Berge" als auch die "Täler" gut abdeckt werden und eine Mindestdicke von insgesamt 0,4 mm entsteht.

Achte darauf, dass der Messkamm sowohl über die Erhebungen (**Berge**) als auch über die Vertiefungen (**Täler**) der Oberfläche gezogen wird. So erhältst du eine genauere Messung, da unebene Oberflächen die Schichtdicke unterschiedlich beeinflussen können.

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrunds beträgt der Verbrauch bei glatten Oberflächen **etwa 0,50 L/m²** für zwei Anstriche.

Raue, strukturierte oder stark saugende Oberflächen können den Materialbedarf deutlich erhöhen.

Reinigung

Werkzeuge nach dem Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen. Leere Gebinde fachgerecht dem Recycling zuführen.

Lagerung

Unter trockenen, frostfreien und kühlen Bedingungen sind original verschlossene Gebinde mindestens 12 Monate ab Verkaufsdatum lagerfähig. Eingefärbte Produkte sollten innerhalb von 3 Monaten verarbeitet werden.

Zolltarifnummer

32099000

Garantie**Grundierungen für ISORYX Reflection-Barrier-Technology:**

- ISORYX Primario für saugende mineralische Untergründe
- Weitere Grundierungen auf Anfrage. Sollten Sie sich nicht sicher sein, bitte Beratung anfordern.

Technische Daten

Lösemittelfrei, umweltfreundlich und geruchsneutral

UVA-beständig, wasserabweisend, mikroporös und nicht filmbildend

Wasserabweisend

Nassabriebklasse	II
Deckkraftklasse	II bei ca. 0,25 L/m ²
Weißgrad:	L > 95,0
Wasserdampfdurchlässigkeit SD-Wert	hoch, SD-Wert 0,05 m nach EN ISO 7783-2 (V1)
Wasseraufnahme w.-Wert	w-Wert nach DIN EN 1062-3 nach 24 Stunden 0,1 kg/m ² h ^{0,5} bei einer Schichtdicke von 0,4 mm
pH-Wert	8,6 (± 1,0)
Dichte	1,01 ± 0,1 g/cm ³
Reflexionsgrad	> 90 % bei weißer Beschichtung
rissfüllend	bis ca. 0,50 mm
VOC-Gehalt	nach DIN EN ISO 11890-2 = 1,9 g/l (zulässiger Grenzwert 40,0 g/l)
Wasseraufnahme	W3 niedrig nach DIN EN 1062-1 W24 = 0,05kg/m ² √24h nach DIN EN 1062-3
Emissionswert ϵ_n	0,315 bei 5,5 bis 23,3 µm 0,005 bei 1,9 bis 3,1 µm

Rechtliche Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen basieren auf unserem aktuellen technischen Wissensstand und unseren Erfahrungen. Aufgrund der Vielzahl möglicher Einflussfaktoren bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte ist der Anwender jedoch verpflichtet, eigene Prüfungen und Tests durchzuführen. Die Angaben dienen lediglich als allgemeine Richtlinien. Sie stellen keine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Verwendungszweck dar. Der Anwender ist zudem selbst dafür verantwortlich, bestehende Schutzrechte sowie geltende Gesetze und Vorschriften zu beachten.

Nicht behobene Baumängel können zu Garantieproblemen führen.

Mit der Veröffentlichung dieses Merkblatts verlieren alle vorherigen Versionen ihre Gültigkeit:

Datum der Vorgängerversion: 15.09.2024

Versionsnummer der Vorgängerversion: 2.1 (de)